

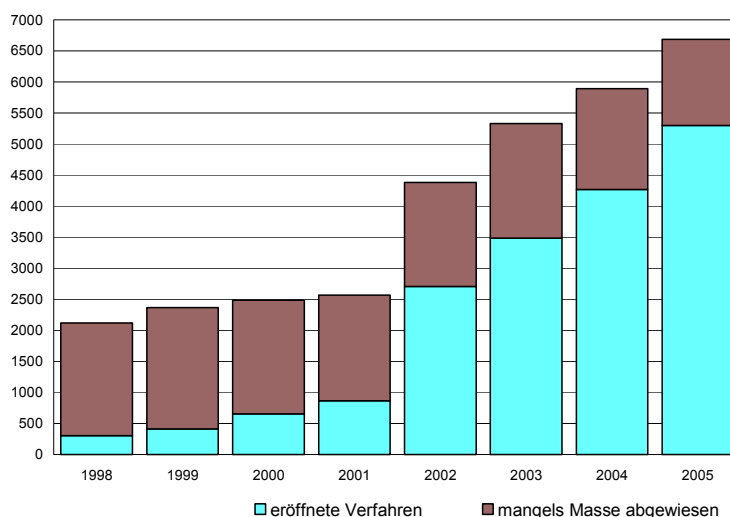
Statistischer Bericht

D III - j 05

Insolvenzen in Berlin 2005

Regelinsolvenzen
Verbraucherinsolvenzen
Eröffnete Insolvenzverfahren
Mangels Masse abgewiesene Verfahren
Schuldenbereinigungsplan
Wirtschaftsbereiche

Eröffnete und abgewiesene Insolvenzverfahren in Berlin seit 1998



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Bildung:

Telefon: (030) 9021 3701/3823

Telefax: (030) 5158 8323

E-Mail Internet:

unternehmen@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-----------|
| Information und Beratung | 2 |
| Erläuterungen | 4 |
| 1 Allgemeine Angaben | 4 |
| 2 Zweck und Ziele der Statistik | 4 |
| 3 Erhebungsmethodik | 5 |
| 4 Genauigkeit | 5 |
| 5 Aktualität und Pünktlichkeit | 5 |
| 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit | 5 |
| 7 Bezüge zu anderen Erhebungen | 5 |
| 8 Weitere Informationsquellen | 5 |
| 9 Definitionen, Klassifikationen und Merkmale | 6 |
| Datenangebot aus dem Sachgebiet | 17 |
| Datenangebot | 17 |
| Lieferung | 17 |
| Kosten | 17 |
| Information und Beratung | 17 |
| Weitere Veröffentlichungen zum Thema | 17 |
| Allgemeines Informationsangebot | 17 |
| Grafiken | |
| 1. Insolvenzen von Unternehmen in Berlin 2005 nach Bezirken | 9 |
| 2. Insolvenzen der Übrigen Gemeinschuldner in Berlin 2005 nach Bezirken | 9 |
| Tabellen | |
| 1. Insolvenzen in Berlin 1998 bis 2005 | 10 |
| 2. Insolvenzen in Berlin 2005 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Schuldnern und deren Rechtsform bzw. rechtliche Stellung | 11 |
| 3. Insolvenzen von Unternehmen in Berlin 2005 nach Wirtschaftsbereichen | 12 |
| 4. Insolvenzen in Berlin 2005 nach Bezirken | 13 |
| 5. Insolvenzen in Berlin 2005 nach Monaten | 14 |
| 6. Insolvenzen von Unternehmen in Berlin 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Bezirken | 14 |
| 7. Insolvenzen von Übrigen Gemeinschuldner in Berlin 2005 nach Bezirken | 15 |
| 8. Insolvenzen in Deutschland 2005 nach Bundesländern | 16 |

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
D III - j

** Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

jährlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

320.6

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

1 Allgemeine Angaben

- 1.1 Bezeichnung der Statistik:**
Insolvenzstatistik, EVAS-Nr.: 524 11
- 1.2 Berichtszeitraum:**
jährlich
- 1.3 Erhebungstermin:**
laufend
- 1.4 Periodizität:**
monatlich seit 1975
- 1.5 Regionale Gliederung:**
Berlin und Bezirke in Standardveröffentlichungen
- 1.6 Erhebungsgesamtheit:**
Alle natürlichen und juristischen Personen und Gesellschaften ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaften), gegen die ein gerichtliches Insolvenzverfahren eröffnet werden kann sowie Nachlässe.
- 1.7 Erhebungseinheiten:**
Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren sowie angenommene Schuldenbereinigungspläne.
- 1.8 Rechtsgrundlagen:**
- Seit dem 1. Januar 1999 gilt in Deutschland die Insolvenzordnung sowie das Einführungsgesetz zur Insolvenzordnung vom 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2866, 2911) und § 39 des Einführungsgesetzes (bereinigte Fassung wurde im BGBl. III Gliederungsnummer 300-1 veröffentlicht), in Verbindung mit Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung insolvenzrechtlicher und kreditwesenrechtlicher Vorschriften vom 8. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2384), zuletzt geändert durch Art. 11 des Gesetzes vom 13. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3574).
 - Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Jan. 1987 (BGBl. I S. 462, 565); zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).
- 1.9 Geheimhaltung und Datenschutz:**
Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlichen Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 Bundesstatistikgesetz ist es möglich, den Hochschulen

oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 Erhebungsinhalte:**
Die Insolvenzstatistik liefert monatliche Informationen über die Zahl der Insolvenzen von Unternehmen, Verbrauchern, ehemals selbstständig Tätigen und anderen natürlichen Personen (wie z.B. Gesellschaftern größerer Unternehmen) sowie über die Höhe der voraussichtlichen Forderungen. Bei der Insolvenz eines Unternehmens wird zusätzlich der Eröffnungsgrund, der Wirtschaftszweig, die Rechtsform, das Gründungsjahr, die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer sowie die Anordnung von Eigenverwaltung erfragt. Darüber hinaus wird 2 Jahre nach dem Eröffnungsjahr bei allen eröffneten Insolvenzverfahren untersucht, in welcher Weise das Verfahren zu Ende geführt und welches finanzielle Ergebnis erzielt wurde.
- 2.2 Zweck der Statistik:**
Aufgabe der Insolvenzstatistik ist es, über die Situation von überschuldeten oder zahlungsunfähigen Schuldnern, deren Fälle vor Gericht verhandelt werden, zu berichten und den volkswirtschaftlichen Schaden zu beschreiben. Weiterhin wird die Insolvenzstatistik dazu herangezogen, die Effizienz des Insolvenzrechts zu bewerten.
- 2.3 Hauptnutzer der Statistik:**
Mehrere Bezirksverwaltungen in Berlin; Senatsverwaltung für Justiz; Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen; Senatsverwaltung für Stadtentwicklung; Senatsverwaltung für Inneres; Bundesagentur für Arbeit; Industrie- und Handelskammer; Verband der Creditreform; Fachverbände des Bauwesens; Handwerkskammer; Freie Universität Berlin; Fachhochschule für Wirtschaft; Existenzgründer; Schüler und Studenten; Medien.

2.4 Einbeziehung von Nutzern:

Bei der Neugestaltung der Insolvenzstatistik im Jahr 1999 wurden die Justizminister des Bundes und der Länder einbezogen.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung:

Die 12 Berliner Amtsgerichte (das Amtsgericht Charlottenburg ist als Insolvenzgericht für alle Regelinsolvenzfälle in Berlin zuständig) sind verpflichtet, jeden eröffneten oder mangels Masse abgewiesenen Insolvenzfall sowie Fälle, in denen ein Schuldenbereinigungsplan angenommen wurde, zu melden.

3.2 Stichprobenverfahren:

nicht relevant

3.3 Hinweise aus Saisonbereinungsverfahren:

nicht relevant

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:

Die Meldungen der Gerichte gegenüber dem Statistischen Landesamt Berlin erfolgen in Papierform.

Meldungen der Gewerbeämter in Berlin gegenüber dem Statistischen Landesamt erfolgen auf elektronischen Wege.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen:

Auskunftspflichtig sind die Insolvenzgerichte, wobei die benötigten Daten aus den Akten entnommen oder durch Befragen der Schuldner oder der Insolvenzverwalter bereitgestellt werden.

3.6 Dokumentation der Fragebögen:

Für die monatlichen Meldungen ist für Regelinsolvenzverfahren der Vordruck RA, für Verbraucherinsolvenzverfahren der Vordruck VA zu verwenden. Für die jährlich zu meldenden finanziellen Ergebnisse werden die Vordrucke RB (Regelinsolvenz) und VB (Verbraucherinsolvenz) benutzt. Die Entscheidung über die Gewährung der Restschuldbefreiung wird mit dem Formular X mitgeteilt.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:

Die Insolvenzstatistik ist eine Totalerhebung, die sichere Informationen über das gerichtliche Insolvenzgeschehen bereitstellt. Nicht berücksichtigt sind Fälle, in denen beispielsweise der Insolvenzantrag vom Gericht nicht angenom-

men oder von den Gläubigern zurückgenommen wird.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler:

nicht relevant

4.3 Nicht stichprobenbedingte Fehler:

Die Meldungen der Gerichte sind teilweise unvollständig, insbesondere was die Angaben zum Gründungsjahr, zu den Beschäftigten und zur Höhe der Forderungen anbelangt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Gegenwärtig werden die Halbjahres- und Jahresergebnisse der Insolvenzstatistik spätestens 10 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht. Der Statistische Bericht und die Internetpräsentation finden im ersten Halbjahr des folgenden Kalenderjahres statt.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Unvollständige Meldungen (siehe nichtstichprobenbedingte Fehler) erschweren den Jahresvergleich für diese Merkmale. Auch die Novellierungen der Insolvenzordnung beeinträchtigen den längerfristigen Vergleich, insbesondere was die Insolvenzen von natürlichen Personen anbelangt. Am 1. Januar 1999 trat für das gesamte Bundesgebiet die neue Insolvenzordnung in Kraft. Diese löste die Konkurs- und Vergleichsordnung für das alte Bundesgebiet und Berlin-West sowie die Gesamtvollstreckungsordnung für die neuen Bundesländer und Berlin-Ost ab. Bei den 1999 gemeldeten Verfahren sind bis zu 40 Prozent noch nach dem alten Recht beantragt worden. Aus Gründen der Vergleichbarkeit werden diese Fälle nach altem und neuem Recht zusammengefasst dargestellt.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

In den Justizstatistiken werden im Rahmen der „Geschäftstätigkeit der ordentlichen Gerichte“ die eröffneten Insolvenzverfahren erfasst.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege:

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich oder kann per E-Mail versandt werden.

8.2 Kontaktinformationen:

Fachbereich Unternehmensregister:
Telefon: (030) 9021 3550/3823
Telefax: (030) 5158 8323

E-Mail: unternehmen@statistik-berlin.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen:

Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet werden in der Fachserie 2, Reihe 4.1 (Insolvenzverfahren) und Reihe 4.2 (Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren) des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht.

Zuletzt erschienene Aufsätze für das gesamte Bundesgebiet werden in der Fachserie 2, Reihe 5 "Unternehmen und Arbeitsstätten" des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht.

Zuletzt erschienene Aufsätze:

1. Heymann, T.: 15 Jahre nach der Wende in Berlin aus statistischer Sicht; "Berliner Statistik" - Monatsschrift 2005, Heft 10, S. 363.
2. Insolvenzstatistik nach der Novellierung der Insolvenzordnung im Dezember 2001; "Berliner Statistik" - Monatsschrift 2003, Heft 8, S. 324.
3. Zehn Jahre Berliner Einheit; "Berliner Statistik" - Monatsschrift 2000, Heft 1-6, S. 58.
4. Langer, A.: Insolvenzen in Berlin 1995; "Berliner Statistik" - Monatsschrift 1996, Heft 5, S. 76.

9 Definitionen, Klassifikationen und Merkmale

9.1 Definitionen:

- **Insolvenz:**
Zustand finanzieller Existenzbedrohung eines Schuldners, der eingetreten ist, wenn Zahlungsunfähigkeit oder bei Kapitalgesellschaften Überschuldung vorliegt.
- **Insolvenzverfahren:**
Die Antragsberechtigten sind Gläubiger und Schuldner. Das Verfahren dient dazu, die Gläubiger eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen. Über das Vermögen jeder natürlichen und juristischen Person kann auf Antrag ein Insolvenzverfahren eröffnet werden, weiterhin über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (z.B. OHG, GbR) sowie über einen Nachlass und über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft (§ 11 InsO).
- **Regelinsolvenzverfahren:**
Diese Art des Verfahrens kommt für Unternehmen und natürliche Personen mit unternehmerischer Tätigkeit in Betracht. Auch Kleingewerbetreibende müssen seit 2002 ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen.
- **Verbraucherinsolvenzverfahren:**
Ein seit dem 1. Dezember 2001 eingeführtes vereinfachtes Insolvenzverfahren, das für Verbraucher und für ehemals selbstständig Tätige, deren Verhältnisse überschaubar sind, d.h. weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse haben, zur Anwendung kommt. Der Schuldner hat mit dem Eröffnungsantrag einen Schuldenbereinigungsplan vorzulegen, der nach Prüfung durch das Insolvenzgericht angenommen werden kann. Nach Beschluss darüber gilt der Antrag auf Eröffnung als zurückgenommen. Kommt eine Regelung auf Basis des Schuldenbereinigungsplanes nicht zustande, wird das vereinfachte Insolvenzverfahren nach § 311 InsO ohne weiteren Antrag durchgeführt.
- **Eröffnete Insolvenzverfahren:**
Hierzu zählen die Verfahren, die durch einen Beschluss des Gerichtes eröffnet wurden (§ 27 InsO).
- **Mangels Masse abgewiesene Verfahren:**
Wenn das Vermögen eines Schuldners nicht ausreicht, um die Gerichtskosten zu decken, wird der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens mangels Masse abgewiesen (§ 26 InsO). Ist der Schuldner eine natürliche Person und hat er einen Antrag auf Restschuldbefreiung gestellt, so können ihm auf Antrag die Kosten des Insolvenzverfahrens gestundet werden (§ 4a InsO).
- **Unselbstständige Zweigniederlassung (Zwgn.):**
Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.
- **Voraussichtliche Forderungen:**
Summe der Gläubigerforderungen zum Zeitpunkt der Antragsstellung.
- **Schuldenbereinigungsplan:**
Regelung zur Schuldenbereinigung des Verschuldeten. Der Plan gilt als angenommen, wenn die Gläubiger keine Einwendungen gegen ihn haben. Bei Ablehnung kann das Ge-

richt die Zustimmung einzelner Gläubiger ersetzen, wenn über die Hälfte der Gläubiger zugestimmt haben und die Summe der Ansprüche der zustimmenden Gläubiger mehr als die Hälfte der Gesamtansprüche beträgt.

- **Restschuldbefreiung:**

Die Befreiung des Schuldners (natürliche Person) von den im Insolvenzverfahren nicht erfüllten Verbindlichkeiten gegenüber den Gläubigern. Sie kann auf Antrag dem redlichen Schuldner nach ordnungsgemäßem Verlauf einer siebenjährigen Wohlverhaltensphase (ab 1. Dezember 2001 nach sechs Jahren) gewährt werden. Basierend auf einem glaubhaften Antrag eines Gläubigers kann sie jedoch versagt bzw. widerrufen werden.

- **Beschäftigte:**

Bei Unternehmen wird die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer erfasst, die zum Zeitpunkt der Antragstellung beschäftigt waren. Zu den Arbeitnehmern zählen auch Betriebsleiter, Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte im Angestelltenverhältnis, sowie Geschäftsführer von Kapitalgesellschaften, die Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

9.2 Klassifikationen:

- Statistisches Bundesamt: Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2003 (WZ 2003); Wiesbaden
- AGS – Amtlicher Gemeindegemeinschaftsschlüssel.
- Katalog der Rechtsformen (Version Gewerbeanzeigenstatistik)
- Katalog des Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssels
- Katalog der Registergerichtsschlüssel
- Statistisches Landesamt Berlin: Regionales Bezugssystem
- EVAS – Einheitliches Verzeichnis amtlicher Statistiken

9.3 Merkmale und Ausprägungen:

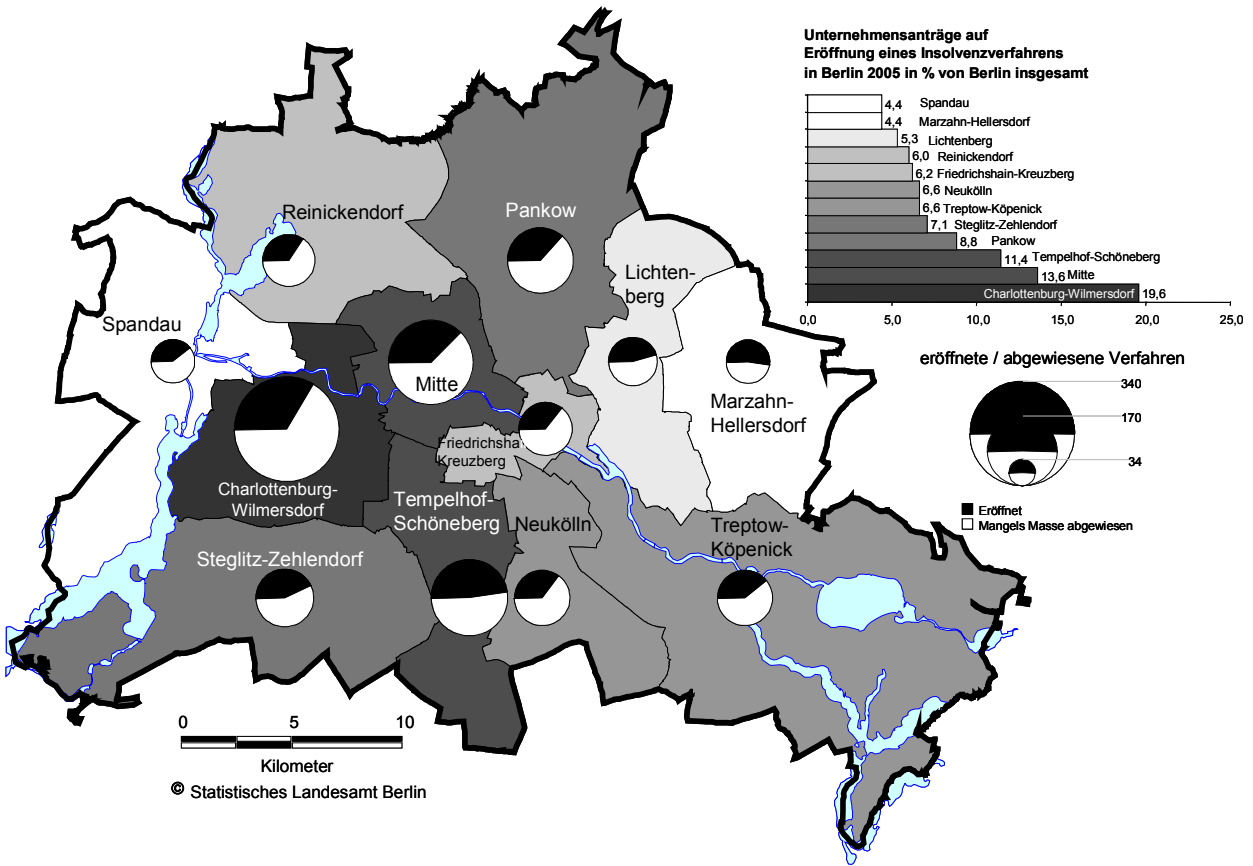
- Ordnungs-Nummer: Aktenzeichen, Geschäftsstelle, Verfahrenskennzeichnung
- Gerichtsnummer, -ort: Katalog der Gerichte
- Art der Meldung:
RA - Regel- bzw. Nachlassinsolvenzverfahren
RB - Ergebnis eines Regel- bzw. Nachlassinsolvenzverfahrens
VA - Verbraucherinsolvenzverfahren
VB - Ergebnis eines vereinfachten Insolvenzverfahrens

- X - Erteilung der Restschuldbefreiung
- Datum des Beschlusses: Tag, Monat, Jahr
- Ansprechpartner: Name, Telefonnummer
- Registergericht: Ort, Name
- Art des Registers:
Handelsregister A
Handelsregister B
Genossenschaftsregister
Vereinsregister
Partnerschaftsregister
Nummer der Eintragung
- Währung: EURO
- Gläubigerforderungen: Summe in EURO
- Eigenantrag: Ja / Nein
- Entscheidung über den Antrag:
Eröffnung
Abweisung mangels Masse
- Antrags- / Eröffnungsgrund:
Zahlungsunfähigkeit
drohende Zahlungsunfähigkeit
Überschuldung
Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung
drohende Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung
- Art des Verfahrens:
Schuldenbereinigungsplan
Abweisung mangels Masse
Eröffnung eines vereinfachten Insolvenzverfahrens
Geschätzte Summe der zu erbringenden Leistungen
- Rechtliche Stellung / Art des Schuldners:
Unternehmen nach Rechtsform
Nachlass- oder sonstige besondere Art des Insolvenzverfahrens
Kleingewerbetreibender
Verbraucher
- Wirtschaftliche Tätigkeit:
Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)
- Alter des Unternehmens: Jahr der Gründung
- Beschäftigte Arbeitnehmer: Anzahl
- Eigenverwaltung unter Aufsicht eines Sachverwalters: Ja / Nein, nachträglich angeordnet, aufgehoben
- Datum der Eröffnung: Tag, Monat, Jahr
- Art der Beendigung:
Beendigung aufgrund eines Rechtsmittels
Einstellung wegen Wegfall des Eröffnungsgrunds; Einstellung mit Zustimmung der Gläubiger; Einstellung mangels Masse; Einstellung nach Anzeige der Masseunzulänglichkeit; Aufhebung des Insolvenzverfahrens aufgrund eines rechtskräftigen Insolvenzplans; Aufhebung des Insolvenzverfahrens nach Schlussverteilung zu erwarten
- Festgestellte Insolvenzforderungen:

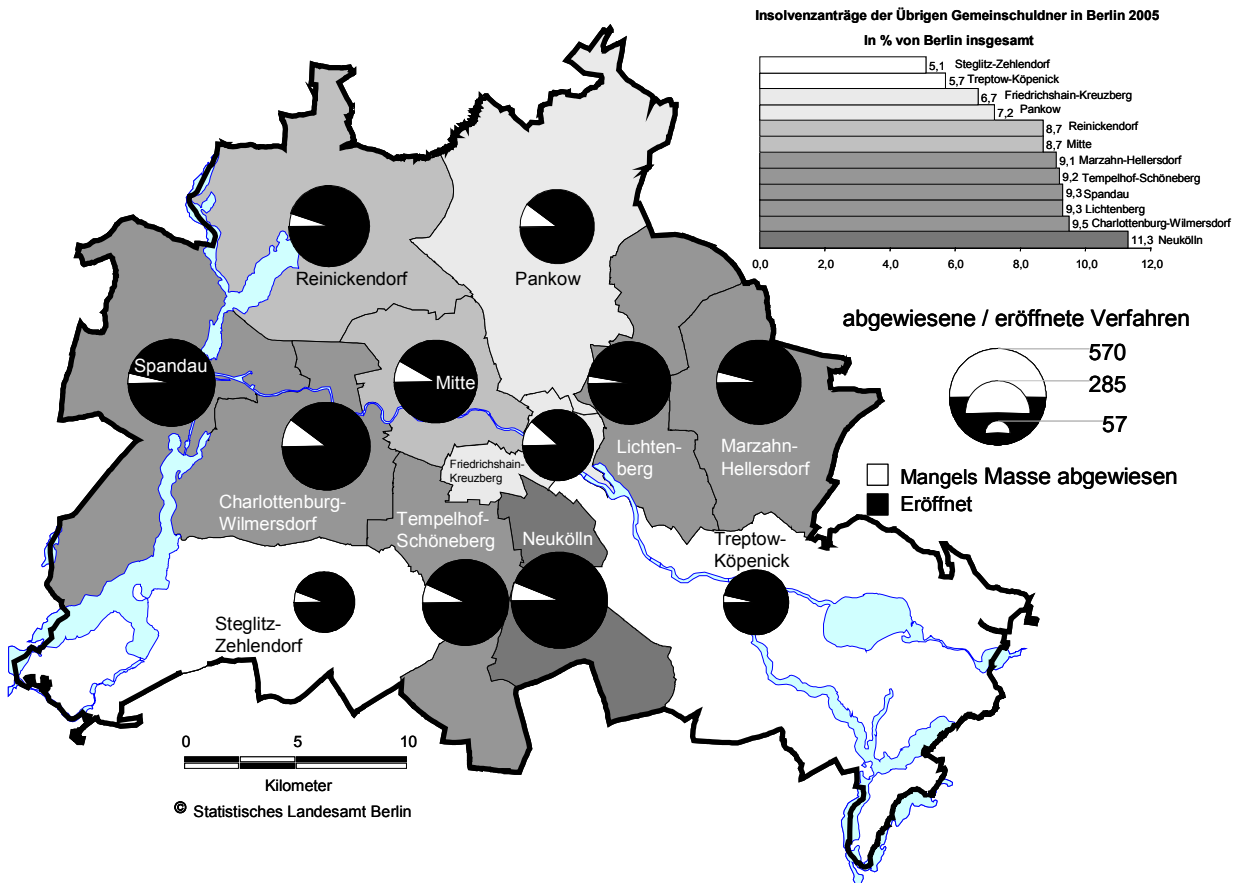
Summe in EURO

- Restschuldbefreiung: Ja / Nein, Ankündigung
- Entscheidung über die Restschuldbefreiung:
versagt
erteilt
widerrufen

1. Insolvenzen von Unternehmen in Berlin 2005 nach Bezirken



2. Insolvenzen der Übrigen Gemeinschuldner in Berlin 2005 nach Bezirken



1. Insolvenzen in Berlin 1998 bis 2005

| Jahr | Insolvenzen ¹⁾ | | Beantragte Verfahren | | | | | | Eröffnete Vergleichsverfahren | |
|--|---------------------------|------------|----------------------|----------|-------------------|--------------------------|-------------------|--|-------------------------------|-------------------------------------|
| | insgesamt | 1998 = 100 | insgesamt | eröffnet | | mangels Masse abgewiesen | | darunter Anschlusskonkurse ²⁾ | | Schuldenbereinigungsplan angenommen |
| | | | | absolut | in % von Spalte 3 | absolut | in % von Spalte 3 | | | |
| | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| 1998 | 2 120 | 100,0 | 2 119 | 304 | 14,3 | 1 815 | 85,7 | - | x | 1 |
| 1999 | 2 368 | 111,7 | 2 368 | 410 | 17,3 | 1 956 | 82,6 | - | 2 | - |
| 2000 | 2 513 | 118,5 | 2 513 | 656 | 26,1 | 1 827 | 72,7 | - | 30 | - |
| 2001 | 2 637 | 124,4 | 2 637 | 868 | 32,9 | 1 697 | 64,4 | - | 72 | - |
| 2002 | 4 450 | 209,9 | 4 450 | 2 706 | 60,8 | 1 676 | 37,7 | - | 68 | - |
| 2003 | 5 420 | 255,7 | 5 420 | 3 484 | 64,3 | 1 847 | 34,1 | - | 89 | - |
| 2004 | 6 001 | 283,1 | 6 001 | 4 268 | 71,1 | 1 627 | 27,1 | - | 106 | - |
| 2005 | 6 794 | 320,5 | 6 794 | 5 299 | 78,0 | 1 387 | 20,4 | - | 108 | - |
| Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | | | | | | | | | | |
| 1999 | 11,7 | x | 11,8 | 34,9 | x | 7,8 | x | x | x | x |
| 2000 | 6,1 | x | 6,1 | 60,0 | x | -6,6 | x | x | x | x |
| 2001 | 4,9 | x | 4,9 | 32,3 | x | -7,1 | x | x | 140,0 | x |
| 2002 | 68,8 | x | 68,8 | 211,8 | x | -1,2 | x | x | -5,6 | x |
| 2003 | 21,8 | x | 21,8 | 28,8 | x | 10,2 | x | x | 30,9 | x |
| 2004 | 10,7 | x | 10,7 | 22,5 | x | -11,9 | x | x | 19,1 | x |
| 2005 | 13,2 | x | 13,2 | 24,2 | x | -14,8 | x | x | 1,9 | x |
| Unternehmen | | | | | | | | | | |
| 1998 | 1 916 | 100,0 | 1 915 | 250 | 13,1 | 1 665 | 86,9 | - | x | 1 |
| 1999 | 2 137 | 112,4 | 2 137 | 344 | 16,1 | 1 793 | 83,9 | - | x | - |
| 2000 | 2 126 | 111,8 | 2 126 | 384 | 18,1 | 1 742 | 81,9 | - | - | - |
| 2001 | 2 108 | 110,9 | 2 108 | 505 | 24,0 | 1 601 | 75,9 | - | 2 | - |
| 2002 | 2 094 | 110,2 | 2 094 | 567 | 27,1 | 1 527 | 72,9 | - | x | - |
| 2003 | 2 161 | 113,7 | 2 161 | 712 | 32,9 | 1 449 | 67,1 | - | x | - |
| 2004 | 1 902 | 100,1 | 1 902 | 681 | 35,8 | 1 221 | 64,2 | - | x | - |
| 2005 | 1 722 | 89,9 | 1 722 | 663 | 34,6 | 1 059 | 55,3 | - | x | - |
| Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | | | | | | | | | | |
| 1999 | 11,5 | x | 11,6 | 37,6 | x | 7,7 | x | x | x | x |
| 2000 | -0,5 | x | -0,5 | 11,6 | x | -2,8 | x | x | x | x |
| 2001 | -0,8 | x | -0,8 | 31,5 | x | -8,1 | x | x | x | x |
| 2002 | -0,7 | x | -0,7 | 12,3 | x | -4,6 | x | x | x | x |
| 2003 | 3,2 | x | 3,2 | 25,6 | x | -5,1 | x | x | x | x |
| 2004 | -12,0 | x | -12,0 | -4,4 | x | -15,7 | x | x | x | x |
| 2005 | -9,5 | x | -9,5 | -2,6 | x | -13,3 | -13,9 | x | x | x |
| Übrige Gemeinschuldner | | | | | | | | | | |
| 1998 | 204 | 104,6 | 204 | 54 | 26,5 | 150 | 73,5 | - | x | - |
| 1999 | 231 | 118,5 | 231 | 66 | 28,6 | 163 | 70,6 | - | 2 | - |
| 2000 | 387 | 198,5 | 387 | 272 | 70,3 | 85 | 22,0 | - | 30 | - |
| 2001 | 529 | 271,3 | 529 | 363 | 68,6 | 96 | 18,1 | - | 70 | - |
| 2002 | 2 356 | 1208,2 | 2 356 | 2 139 | 90,8 | 149 | 6,3 | - | 68 | - |
| 2003 | 3 259 | 1671,3 | 3 259 | 2 772 | 85,1 | 398 | 12,2 | - | 89 | - |
| 2004 | 4 099 | 2102,1 | 4 099 | 3 587 | 87,5 | 406 | 9,9 | - | 106 | - |
| 2005 | 5 072 | 2486,3 | 5 072 | 4 636 | 91,4 | 328 | 6,5 | - | 108 | - |
| Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | | | | | | | | | | |
| 1999 | 13,2 | x | 13,2 | 22,2 | x | 8,7 | x | x | x | x |
| 2000 | 67,5 | x | 67,5 | 312,1 | x | -47,9 | x | x | x | x |
| 2001 | 36,7 | x | 36,7 | 33,5 | x | 12,9 | x | x | 133,3 | x |
| 2002 | 345,4 | x | 345,4 | 489,3 | x | 55,2 | x | x | -2,9 | x |
| 2003 | 38,3 | x | 38,3 | 29,6 | x | 167,1 | x | x | 30,9 | x |
| 2004 | 25,8 | x | 25,8 | 29,4 | x | 2,0 | x | x | 19,1 | x |
| 2005 | 23,7 | x | 23,7 | 29,2 | x | -19,2 | x | x | 1,9 | x |

1) Ohne Anschlusskonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorangegangen ist

2) Anschlusskonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorangegangen ist

2. Insolvenzen in Berlin 2005 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Schuldnern und deren Rechtsform bzw. rechtliche Stellung

| Art des Verfahrens - Forderungsgrößenklassen - Rechtsform - Alter der Unternehmen | Beantragte Verfahren | | | | Voraus- sichtliche Forde- rungen in 1 000 EUR | Be- schäftigte | Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2004 in Pro- zent von Spalte 1 |
|---|----------------------|--------------|-------------------------------------|---|--|-------------------|---|
| | ins- gesamt | eröffnet | mangels Masse abge- wiesen | Schulden- bereini- gungsplan ange- nommen | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| Insgesamt | | | | | | | |
| Zusammen | 6794 | 5 299 | 1 387 | 108 | 2 699 536 | 6 452 | 13,2 |
| nach Art des Verfahrens | | | | | | | |
| Eröffnetes Verfahren | 5 299 | 5 299 | X | X | 2 225 561 | 5 240 | 24,2 |
| Mangels Masse abgewiesener Antrag | 1 387 | X | 1 387 | X | 466 562 | 1 212 | - 14,8 |
| Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan .. | 108 | X | X | 108 | 7 413 | X | 1,9 |
| nach Forderungsgrößenklassen | | | | | | | |
| unter 5 000 EUR | 164 | 70 | 89 | 5 | 494 | 92 | 34,4 |
| 5 000 EUR bis unter 50 000 EUR | 3 254 | 2 635 | 540 | 79 | 80 710 | 375 | 26,6 |
| 50 000 EUR bis unter 250 000 EUR | 2 276 | 1 771 | 485 | 20 | 257 487 | 1 221 | 6,0 |
| 250 000 EUR bis unter 500 000 EUR | 502 | 397 | 103 | 2 | 172 342 | 1 029 | 1,0 |
| 500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR | 257 | 180 | 76 | 1 | 179 921 | 1 010 | -2,7 |
| 1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR | 220 | 166 | 53 | 1 | 484 870 | 1 642 | -18,5 |
| 5 Mill. EUR bis unter 25 Mill. EUR | 78 | 63 | 15 | - | 855 805 | 966 | X |
| 25 Mill. EUR und mehr | 13 | 12 | 1 | - | 667 907 | 30 | X |
| Unbekannt | 30 | 5 | 25 | - | X | 87 | X |
| Unternehmen | | | | | | | |
| Zusammen | 1 722 | 663 | 1 059 | X | 1 653 800 | 6 452 | -9,5 |
| nach Rechtsform | | | | | | | |
| Einzelunternehmen, Freie Berufe und Kleingewerbe | 354 | 241 | 113 | X | 109 744 | 158 | 11,3 |
| Personengesellschaft (OHG, KG, GbR) | 162 | 69 | 93 | X | 437 498 | 671 | 3,8 |
| Gesellschaft mbH | 1 143 | 331 | 812 | X | 1 036 388 | 5 121 | -15,4 |
| Aktiengesellschaft, KGaA | 21 | 9 | 12 | X | 13 610 | 38 | X |
| Sonstige Rechtsformen | 42 | 13 | 29 | X | 56 560 | 464 | X |
| nach Alter der Unternehmen | | | | | | | |
| unter 8 Jahre alt | 873 | 208 | 665 | X | 601 775 | 3 436 | -9,3 |
| darunter bis 3 Jahre alt | 441 | 102 | 339 | X | 199 383 | 1 572 | -6,8 |
| 8 Jahre und älter | 568 | 224 | 344 | X | 928 908 | 2 920 | -11,7 |
| Unbekannt | 281 | 231 | 50 | X | 123 116 | 96 | -5,4 |
| Übrige Gemeinschaftschuldner | | | | | | | |
| Zusammen | 5 072 | 4 636 | 328 | 108 | 1 045 736 | X | 23,7 |
| Natürliche Person als Gesellschafter u.Ä. | 234 | 209 | 25 | X | 198 290 | X | 33,7 |
| Ehemals selbstständig Tätige 1) | 1 519 | 1 249 | 270 | X | 503 634 | X | -1,4 |
| Ehemals selbstständig Tätige 2) | 88 | 79 | 2 | 7 | 27 802 | X | X |
| Verbraucher (o. Kleingewerbetreibende) | 3 149 | 3 047 | 1 | 101 | 294 044 | X | 42,1 |
| Nachlassinsolvenz | 82 | 52 | 30 | X | 21 966 | X | X |

1) Regelinsolvenzverfahren

2) vereinfachtes Verfahren

3. Insolvenzen von Unternehmen in Berlin 2005 nach Wirtschaftsbereichen

| WZ 2003 | Wirtschaftsbereich | Beantragte Verfahren | | | Voraus- sichtliche Forde- rungen in 1 000 EUR | Be- schäftigte | Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2004 in Prozent von Spalte 1 |
|------------|---|----------------------|------------|----------------------------------|--|-------------------|--|
| | | insgesamt | eröffnet | mangels Masse ab- gewiesen | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| A-O | Insgesamt | 1 722 | 663 | 1 059 | 1 653 800 | 6 452 | -9,5 |
| A | Land- und Forstwirtschaft | 14 | 5 | 9 | 12 747 | 97 | X |
| B | Fischerei und Fischzucht | . | . | . | . | . | . |
| C | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | . | . | . | . | . | . |
| D | Verarbeitendes Gewerbe | 93 | 50 | 43 | 117 703 | 1 128 | X |
| E | Energie- und Wasserversorgung | - | - | - | - | - | X |
| F | Baugewerbe | 411 | 150 | 261 | 146 261 | 1 694 | -7,2 |
| | davon | | | | | | |
| 45.1 | Vorbereitende Baustellenarbeiten | 24 | 5 | 19 | 13 719 | 96 | X |
| 45.2 | Hoch- u. Tiefbau | 184 | 62 | 122 | 78 504 | 643 | -16,0 |
| 45.3 | Bauinstallation | 92 | 45 | 47 | 29 647 | 472 | X |
| 45.4 | Sonst. Baugewerbe | 111 | 38 | 73 | 24 391 | 483 | 3,7 |
| 45.5 | Vermietung v. Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal | - | - | - | - | - | X |
| G | Handel | 291 | 110 | 181 | 100 962 | 756 | -13,1 |
| | davon | | | | | | |
| 50 | Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen | 35 | 18 | 17 | 22 343 | 295 | X |
| 51 | Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz) | 109 | 31 | 78 | 49 804 | 237 | -7,6 |
| 52 | Einzelhandel (ohne Kfz u. Tankst.); Reparatur von Gebrauchsgütern | 147 | 61 | 86 | 28 815 | 224 | -18,3 |
| H | Gastgewerbe | 96 | 40 | 56 | 26 931 | 347 | X |
| I | Verkehr u. Nachrichtenübermittlung | 74 | 33 | 41 | 17 466 | 398 | X |
| J | Kredit- u. Versicherungsgewerbe | 24 | 12 | 12 | 15 640 | 11 | X |
| K | Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen, Erbring. v. Dienstleistungen für Unternehmen .. | 551 | 186 | 365 | 1 151 520 | 1 029 | -10,8 |
| | davon | | | | | | |
| 70 | Grundstücks- u. Wohnungswesen | 201 | 74 | 127 | 783 457 | 221 | -3,4 |
| 71 | Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal | 11 | . | . | 11 818 | 5 | X |
| 72 | Datenverarb. und Datenbanken | 36 | 10 | 26 | 9 036 | 42 | X |
| 73 | Forschung und Entwicklung | 3 | . | . | 847 | 8 | X |
| 74 | Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen | 300 | 96 | 204 | 346 362 | 753 | -14,8 |
| M | Erziehung und Unterricht | 16 | 9 | 7 | 4 338 | 41 | X |
| N | Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 30 | 25 | 5 | 15 268 | 491 | X |
| O | Erbringung von sonst. öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen | 121 | 43 | 78 | 44 947 | 460 | -2,4 |
| | davon | | | | | | |
| 90 | Abwasser-, Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung | 7 | - | 7 | 348 | 4 | X |
| 91 | Interessenvertretung, kirchl. und sonst. rel. Vereinigungen | 18 | 4 | 14 | 2 094 | 118 | X |
| 92 | Kultur, Sport u. Unterhaltung | 51 | 19 | 32 | 30 701 | 217 | X |
| 93 | Erbring. v. sonst. Dienstleistungen | 45 | 20 | 25 | 11 805 | 121 | X |

4. Insolvenzen in Berlin 2005 nach Bezirken

| Bezirk | Beantragte Verfahren | | | | Voraus- sichtliche Forde- rungen in 1 000 EUR | Be- schäf- tigte | Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2004 in Pro- zent von Spalte 1 |
|----------------------------------|----------------------|--------------|--------------------------------|---|--|------------------------|---|
| | insgesamt | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Schulden- bereini- gungsplan an- genommen | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | | | |
| Insgesamt | | | | | | | |
| Mitte | 677 | 486 | 183 | 8 | 286 670 | 634 | 7,5 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 448 | 332 | 108 | 8 | 81 009 | 372 | 10,9 |
| Pankow | 519 | 380 | 134 | 5 | 112 655 | 714 | -9,9 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 822 | 546 | 276 | - | 836 053 | 938 | 6,8 |
| Spandau | 547 | 483 | 64 | - | 88 803 | 684 | 48,6 |
| Steglitz-Zehlendorf | 382 | 293 | 86 | 3 | 276 643 | 416 | -17,1 |
| Tempelhof-Schöneberg | 664 | 523 | 137 | 4 | 432 105 | 834 | 34,7 |
| Neukölln | 688 | 568 | 109 | 11 | 96 554 | 388 | 16,0 |
| Treptow-Köpenick | 403 | 322 | 81 | - | 103 876 | 583 | 16,5 |
| Marzahn-Hellersdorf | 535 | 467 | 55 | 13 | 134 206 | 174 | 16,3 |
| Lichtenberg | 565 | 465 | 63 | 37 | 137 747 | 201 | 18,7 |
| Reinickendorf | 544 | 434 | 91 | 19 | 113 215 | 514 | 28,3 |
| Berlin | 6 794 | 5 299 | 1 387 | 108 | 2 699 536 | 6 452 | 13,2 |
| Unternehmen | | | | | | | |
| Mitte | 234 | 87 | 147 | X | 199 240 | 634 | -20,9 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 106 | 37 | 69 | X | 29 560 | 372 | -25,4 |
| Pankow | 152 | 55 | 97 | X | 46 644 | 714 | -5,6 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 338 | 112 | 226 | X | 513 984 | 938 | -7,7 |
| Spandau | 75 | 29 | 46 | X | 37 458 | 684 | 19,0 |
| Steglitz-Zehlendorf | 123 | 52 | 71 | X | 206 532 | 416 | -20,1 |
| Tempelhof-Schöneberg | 197 | 93 | 104 | X | 369 953 | 834 | 11,9 |
| Neukölln | 113 | 39 | 74 | X | 39 307 | 388 | -2,6 |
| Treptow-Köpenick | 114 | 44 | 70 | X | 62 705 | 583 | -18,6 |
| Marzahn-Hellersdorf | 75 | 39 | 36 | X | 70 970 | 174 | -19,4 |
| Lichtenberg | 91 | 41 | 50 | X | 29 320 | 201 | 8,3 |
| Reinickendorf | 104 | 35 | 69 | X | 48 127 | 514 | -6,3 |
| Berlin | 1 722 | 663 | 1 059 | X | 1 653 800 | 6 452 | -9,5 |
| Übrige Gemeinschaftlicher | | | | | | | |
| Mitte | 443 | 399 | 36 | 8 | 87 430 | X | 32,6 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 342 | 295 | 39 | 8 | 51 449 | X | 30,5 |
| Pankow | 367 | 325 | 37 | 5 | 66 011 | X | -11,6 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 484 | 434 | 50 | - | 322 069 | X | 19,8 |
| Spandau | 472 | 454 | 18 | - | 51 345 | X | 54,8 |
| Steglitz-Zehlendorf | 259 | 241 | 15 | 3 | 70 110 | X | -15,6 |
| Tempelhof-Schöneberg | 467 | 430 | 33 | 4 | 62 151 | X | 47,3 |
| Neukölln | 575 | 529 | 35 | 11 | 57 247 | X | 20,5 |
| Treptow-Köpenick | 289 | 278 | 11 | - | 41 171 | X | 40,3 |
| Marzahn-Hellersdorf | 460 | 428 | 19 | 13 | 63 235 | X | 25,3 |
| Lichtenberg | 474 | 424 | 13 | 37 | 108 427 | X | 20,9 |
| Reinickendorf | 440 | 399 | 22 | 19 | 65 088 | X | 40,6 |
| Berlin | 5 072 | 4 636 | 328 | 108 | 1 045 736 | X | 23,7 |

5. Insolvenzen in Berlin 2005 nach Monaten

| Jahr --- Monat | Beantragte Verfahren | | | | Voraussichtliche Forderungen in 1 000 EUR | Beschäftigte | Zu- bzw. Ab- nahme gegen- über 2004 in Prozent von Spalte 1 |
|----------------------|----------------------|--------------|--------------------------------|---|---|--------------|---|
| | insgesamt | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Schulden- bereinigungsplan angenommen | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | | | |
| Insgesamt | | | | | | | |
| 2005 | 6 794 | 5 299 | 1 387 | 108 | 2 699 536 | 6 452 | 13,2 |
| Januar | 478 | 347 | 122 | 9 | 326 676 | 601 | 3,5 |
| Februar | 550 | 419 | 120 | 11 | 127 411 | 659 | 10,7 |
| März | 569 | 418 | 136 | 15 | 230 604 | 958 | 0,9 |
| April | 578 | 437 | 130 | 11 | 154 158 | 520 | 26,8 |
| Mai | 521 | 407 | 107 | 7 | 231 510 | 518 | 17,1 |
| Juni | 611 | 471 | 127 | 13 | 416 310 | 824 | 28,1 |
| Juli | 488 | 377 | 102 | 9 | 360 148 | 429 | -2,2 |
| August | 668 | 539 | 119 | 10 | 317 458 | 626 | 34,1 |
| September | 583 | 448 | 130 | 5 | 116 398 | 352 | 4,5 |
| Oktober | 510 | 430 | 72 | 8 | 124 472 | 389 | -3,6 |
| November | 612 | 502 | 104 | 6 | 152 579 | 285 | 17,7 |
| Dezember | 626 | 504 | 118 | 4 | 141 812 | 291 | 26,2 |
| Unternehmen | | | | | | | |
| 2005 | 1 722 | 663 | 1 059 | X | 1 653 800 | 6 452 | -9,5 |
| Januar | 142 | 53 | 89 | X | 143 239 | 601 | -25,3 |
| Februar | 146 | 49 | 97 | X | 75 810 | 659 | -20,7 |
| März | 162 | 60 | 102 | X | 124 052 | 958 | 3,2 |
| April | 166 | 57 | 109 | X | 78 810 | 520 | 22,1 |
| Mai | 126 | 53 | 73 | X | 71 620 | 518 | -25,9 |
| Juni | 165 | 71 | 94 | X | 331 118 | 824 | 5,8 |
| Juli | 138 | 57 | 81 | X | 320 075 | 429 | -23,8 |
| August | 168 | 79 | 89 | X | 247 010 | 626 | 10,5 |
| September | 155 | 57 | 98 | X | 57 285 | 352 | -1,9 |
| Oktober | 85 | 36 | 49 | X | 57 725 | 389 | X |
| November | 137 | 48 | 89 | X | 88 654 | 285 | -2,8 |
| Dezember | 132 | 43 | 89 | X | 58 402 | 291 | -5,7 |

6. Insolvenzen von Unternehmen in Berlin 2005 nach Wirtschaftsbereichen und Bezirken

| Bezirke | Ins- gesamt | Ver- arbei- tendes Ge- werbe | Bau- ge- werbe | Handel | Gast- ge- werbe | Verkehr und Nachrich- tenüber- mittlung | Kredit- und Versiche- rungs- gewerbe | Grundstücks- u. Wohnungs- wesen, Erbring- v. Dienstl. überw. für Unternehmen | Erbrin- gung sonst. öff. u. persön. Dienstl. | Übrige Wirt- schafts- be- reiche |
|------------------------------|----------------|--|----------------------|------------|-----------------------|---|--|---|--|--|
| | | | | | | | | | | |
| Mitte | 234 | 14 | 49 | 46 | 11 | 5 | 5 | 84 | 16 | 4 |
| Friedrichshain-Kreuzberg ... | 106 | 5 | 32 | 14 | 10 | 4 | . | 26 | 12 | . |
| Pankow | 152 | 3 | 52 | 25 | 6 | 9 | . | 39 | 13 | 4 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 338 | 9 | 47 | 53 | 20 | 16 | 6 | 152 | 27 | 8 |
| Spandau | 75 | 6 | 17 | 17 | 3 | 3 | - | 18 | 7 | 4 |
| Steglitz-Zehlendorf | 123 | 7 | 21 | 23 | 10 | 3 | . | 46 | 6 | . |
| Tempelhof-Schöneberg | 197 | 14 | 41 | 35 | 11 | 11 | . | 64 | 9 | 10 |
| Neukölln | 113 | 7 | 35 | 26 | 5 | 1 | 4 | 23 | 6 | 6 |
| Treptow -Köpenick | 114 | 14 | 27 | 13 | 8 | 6 | - | 35 | 6 | 5 |
| Marzahn-Hellersdorf | 75 | 5 | 17 | 11 | . | 5 | . | 26 | 8 | . |
| Lichtenberg | 91 | 3 | 37 | 14 | . | 5 | . | 16 | 3 | 8 |
| Reinickendorf | 104 | 6 | 36 | 14 | . | 6 | . | 22 | 8 | 4 |
| Berlin | 1 722 | 93 | 411 | 291 | 96 | 74 | 24 | 551 | 121 | 61 |

7. Insolvenzen von Übrigen Gemeinschuldner in Berlin 2005 nach Bezirken

| Bezirk - Schuldnergruppe | Beantragte Verfahren | | | | Voraussichtliche Forderungen in 1 000 EUR |
|---|----------------------|----------|--------------------------------|--|--|
| | insgesamt | eröffnet | mangels Masse abgewiesen | Schulden- bereinigungs- plan angenommen | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | |
| Mitte | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 443 | 399 | 36 | 8 | 87 430 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 178 | 144 | 32 | 2 | 45 091 |
| dar. Verbraucher | 230 | 224 | - | 6 | 15 348 |
| Friedrichshain-Kreuzberg | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 342 | 295 | 39 | 8 | 51 449 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 142 | 103 | 37 | 2 | 15 807 |
| dar. Verbraucher | 181 | 174 | 1 | 6 | 9 838 |
| Pankow | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 367 | 325 | 37 | 5 | 66 011 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 149 | 120 | 29 | - | 45 077 |
| dar. Verbraucher | 191 | 186 | - | 5 | 12 571 |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 484 | 434 | 50 | - | 322 069 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 234 | 196 | 38 | - | 220 881 |
| dar. Verbraucher | 202 | 202 | - | - | 20 029 |
| Spandau | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 472 | 454 | 18 | - | 51 345 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 73 | 62 | 11 | - | 11 431 |
| dar. Verbraucher | 370 | 370 | - | - | 25 123 |
| Steglitz-Zehlendorf | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 259 | 241 | 15 | 3 | 70 110 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 95 | 82 | 13 | - | 33 844 |
| dar. Verbraucher | 128 | 125 | - | 3 | 20 528 |
| Tempelhof-Schöneberg | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 467 | 430 | 33 | 4 | 62 151 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 157 | 133 | 24 | - | 25 333 |
| dar. Verbraucher | 267 | 263 | - | 4 | 29 876 |
| Neukölln | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 575 | 529 | 35 | 11 | 57 247 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 150 | 119 | 31 | - | 31 786 |
| dar. Verbraucher | 408 | 397 | - | 11 | 20 409 |
| Treptow-Köpenick | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 289 | 278 | 11 | - | 41 171 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 92 | 82 | 10 | - | 21 807 |
| dar. Verbraucher | 182 | 182 | - | - | 16 369 |
| Marzahn-Hellersdorf | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 460 | 428 | 19 | 13 | 63 235 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 85 | 69 | 16 | - | 16 705 |
| dar. Verbraucher | 359 | 346 | - | 13 | 31 413 |
| Lichtenberg | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 474 | 424 | 13 | 37 | 108 427 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 104 | 92 | 11 | 1 | 21 125 |
| dar. Verbraucher | 359 | 323 | - | 36 | 75 942 |
| Reinickendorf | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 440 | 399 | 22 | 19 | 65 088 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 148 | 126 | 20 | 2 | 42 552 |
| dar. Verbraucher | 272 | 255 | - | 17 | 16 597 |
| Berlin | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner insgesamt | 5 072 | 4 636 | 328 | 108 | 1 045 733 |
| dar. Ehemals selbstständig Tätige | 1 607 | 1 328 | 272 | 7 | 531 439 |
| dar. Verbraucher | 3 149 | 3 047 | 1 | 101 | 294 043 |

8. Insolvenzen in Deutschland ¹⁾ 2005 nach Bundesländern

| Verfahren Bundesländer | Beantragte Verfahren | | | | Voraus- sichtliche Forder- ungen in 1 000 EUR | Be- schäf- tigte | Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2004 in Pro- zent von Spalte 1 |
|---|----------------------|----------------|-------------------------------------|--|--|------------------------|---|
| | ins- gesamt | eröffnet | mangels Masse abge- wiesen | Schulden- bereini- gungs- plan ange- nommen | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | | | |
| Insgesamt | | | | | | | |
| Zusammen | 136 554 | 115 470 | 19 279 | 1 805 | 35 914 444 | 168 219 | 15,5 |
| Unternehmen | | | | | | | |
| Zusammen | 36 843 | 23 247 | 13 596 | X | 22 795 165 | 168 219 | -6,0 |
| Übrige Gemeinschaftsdner | | | | | | | |
| Zusammen | 99 711 | 92 223 | 5 683 | 1 805 | 13 119 279 | X | 26,1 |
| Natürliche Person als Gesellschafter u.Ä. . | 3 446 | 2 700 | 746 | X | 1 531 976 | X | -18,7 |
| Ehemals selbständig Tätige 2) | 19 919 | 16 942 | 2 977 | X | 5 154 576 | X | 2,8 |
| Ehemals selbständig Tätige 3) | 4 818 | 4 539 | 148 | 131 | 1 039 996 | X | 24,6 |
| Verbraucher | 68 898 | 66 945 | 279 | 1 674 | 4 731 218 | X | 40,3 |
| Nachlassinsolvenz | 2 630 | 1 097 | 1 533 | X | 661 513 | X | 7,3 |
| Insgesamt | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | 13 403 | 10 665 | 2 270 | 468 | 3 375 374 | 12 606 | 15,6 |
| Bayern | 15 521 | 12 934 | 2 451 | 136 | 4 873 124 | 24 429 | 14,8 |
| Berlin | 6 794 | 5 299 | 1 387 | 108 | 2 699 536 | 6 452 | 13,2 |
| Brandenburg | 4 903 | 4 188 | 657 | 58 | 1 148 676 | 3 573 | 17,2 |
| Bremen | 1 791 | 1 549 | 227 | 15 | 519 111 | 1 145 | 17,3 |
| Hamburg | 3 455 | 3 232 | 214 | 9 | 1 276 296 | 2 644 | 17,2 |
| Hessen | 8 708 | 7 095 | 1 533 | 80 | 3 637 084 | 10 910 | 15,6 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 3 836 | 3 411 | 371 | 54 | 731 922 | 3 073 | 12,4 |
| Niedersachsen | 16 782 | 14 965 | 1 734 | 83 | 3 688 404 | 25 314 | 18,2 |
| Nordrhein-Westfalen | 29 418 | 25 131 | 3 899 | 388 | 7 291 848 | 46 648 | 9,0 |
| Rheinland-Pfalz | 6 573 | 5 480 | 905 | 188 | 1 391 548 | 6 998 | 20,0 |
| Saarland | 2 208 | 2 014 | 174 | 20 | 250 594 | 2 674 | 13,9 |
| Sachsen | 8 244 | 6 607 | 1 580 | 57 | 1 990 161 | 9 118 | 26,4 |
| Sachsen-Anhalt | 5 260 | 4 551 | 633 | 76 | 1 128 136 | 4 244 | 22,9 |
| Schleswig-Holstein | 5 788 | 5 074 | 662 | 52 | 958 658 | 4 836 | 16,1 |
| Thüringen | 3 870 | 3 275 | 582 | 13 | 953 972 | 3 555 | 21,7 |
| Deutschland | 136 554 | 115 470 | 19 279 | 1 805 | 35 914 444 | 168 219 | 15,5 |
| Unternehmen | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | 2 893 | 1 580 | 1 313 | X | 1 836 973 | 12 606 | -9,3 |
| Bayern | 4 289 | 2 504 | 1 785 | X | 3 008 990 | 24 429 | -6,0 |
| Berlin | 1 722 | 663 | 1 059 | X | 1 653 800 | 6 452 | -9,5 |
| Brandenburg | 1 242 | 724 | 518 | X | 662 803 | 3 573 | -1,4 |
| Bremen | 306 | 150 | 156 | X | 393 890 | 1 145 | -5,6 |
| Hamburg | 818 | 632 | 186 | X | 976 155 | 2 644 | -8,7 |
| Hessen | 2 214 | 1 192 | 1 022 | X | 2 449 210 | 10 910 | -7,1 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 948 | 716 | 232 | X | 434 377 | 3 073 | -7,9 |
| Niedersachsen | 3 290 | 2 103 | 1 187 | X | 2 171 164 | 25 314 | 3,9 |
| Nordrhein-Westfalen | 10 758 | 7 440 | 3 318 | X | 5 569 930 | 46 648 | -10,4 |
| Rheinland-Pfalz | 1 659 | 1 067 | 592 | X | 785 106 | 6 998 | 6,6 |
| Saarland | 403 | 288 | 115 | X | 85 835 | 2 674 | -1,0 |
| Sachsen | 2 465 | 1 531 | 934 | X | 1 070 718 | 9 118 | 5,2 |
| Sachsen-Anhalt | 1 420 | 949 | 471 | X | 669 627 | 4 244 | -15,2 |
| Schleswig-Holstein | 1 387 | 1 007 | 380 | X | 491 195 | 4 836 | -8,5 |
| Thüringen | 1 029 | 701 | 328 | X | 535 392 | 3 555 | 4,0 |
| Deutschland | 36 843 | 23 247 | 13 596 | X | 22 795 165 | 168 219 | -6,0 |

1) Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes.

2) Regelinsolvenzverfahren — 3) vereinfachtes Verfahren

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck, Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte: Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

- Gewerbeanzeigen in Berlin jährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 240.2
- Unternehmensregister in Berlin jährlich, 24 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 240.1

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Schule, Berufsbildung, Ausbildungsförderung
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.